

Freunden, die Bach und seine Musik lieben, hat der Verlag Koehler & Amelang eine einzigartige Überraschung bereitet. Diese anmutige, reizvolle Chronik, die von der treuen Gefährtin jenes großen Mannes aufgezeichnet wurde, spiegelt erstaunlicherweise in wenigen Kapiteln das gesamte Wesen des großen Musikers wider, wobei vor allem Bach als Mensch weitgehendste Berücksichtigung zuteil wird. Schlicht und einfach ist die Darstellung Anna Magdalenas, und doch liegt gerade in dieser Schlichtheit ein unendlich fein empfundener Reiz, der uns auch gleichzeitig das innige Verhältnis der beiden Ehegatten zueinander vor Augen führt. Eine aus dem Vollen schöpfende Kraft und eine feinfühlende Seele, die verständnisvoll auf die Intentionen des schöpferischen Gatten eingeht, vereint sich zu jenen himmelhoch jauchzenden Sphärengeängen, die in den gewaltigen Fugen, Motetten und Kantaten ihren Widerhall fanden. Jeder wird beim Lesen dieser schlichten Chronik ein neues Bild vom Altmeister Bach erhalten, das sich zusammen mit dem der treusorgenden Gattin zu einer harmonischen Gesamtheit herauskristallisiert, wie man sie selten in der Weltgeschichte finden wird.

Dr. Kr.

Unter drei Zaren. Amalthea-Verl. Zürich-Leipzig-Wien, Herausgeb. René Fülöp-Miller. Unter diesem Titel sind die Memoiren der Hofmarschallin Elisabeth Narischkin-Kurakin erschienen. Vor uns entsteht ein lebhaftes Bild der russischen Vorkriegszeit. Chateaubriand, Napoleon III. und Eugenie, Dostojewski, Nikolaj II., Rasputin, Kerenski, fast ein Jahrhundert Weltgeschichte zieht an uns vorüber. Mit ihrem scharfen Auge zeichnet diese kluge Frau uns diese Gestalten mit ihren Größen und Schwächen

in ausgezeichneter, fesselnder Form. Auf zahlreichen Reisen hat Elisabeth Narischkin die Zarenfamilien auch ins Ausland begleitet und ist so mit zahlreichen Persönlichkeiten in Verbindung getreten. Selbst bedeutende Staatsmänner haben auf den Rat dieser Frau gehört und ihr ihre Sorgen anvertraut. — An den

Untergang des Zarentums konnte sie nicht glauben, aber uns Lesern der Nachkriegszeit wird klar, wie es zu der inneren Zersetzung Rußlands mit ihren Folgen kommen mußte.

Heimkehr nach Insulinde. Von Hellmuth Unger. Dom-Verlag G. m. b. H. in Berlin SW61. Dr. Hellmuth Unger, der schon durch seine außergewöhnlich starken Dramen hervorgetreten ist, bietet uns hier einen neuen, gehaltvollen Roman. Wie in seinem mit großem Erfolg aufgenommenen Robert Koch-Roman stellt der Autor ärztliche Probleme in den Mittelpunkt der Handlung. Rauschgift ist der Hintergrund dieses neuen Romans. Ein moderner Sanatoriumsbetrieb, in dem die „Gäste“ sich Entziehungskuren unterwerfen, die Schleichwege der Rauschgifthändler in den Tiefen der Großstadt, Kranke, Verbrecher, mondäne Vergnügungsorte und leidensvolle Krankenzimmer geben in wirksamem Kontrast das Milieu, aus dem die beiden Hauptpersonen den Weg zum Glück — zur „Heimkehr nach Insulinde“ finden. Der „Held“ des Romans ist die sympathische Gestalt eines jungen Assistenzarztes, der sich durch eine merkwürdige Verkettung von Umständen und Schicksalen zwischen zwei Frauen gestellt sieht, um schließlich doch den richtigen Weg zu finden, nachdem er durch die Abgründe des Grauens und der Ernüchterung hindurchgegangen ist. Meisterhaft in der psychologischen Entwicklung



VERJÜNGUNG

durch kosmetische Chirurgie. Beseitigung von Falten im Gesicht und Augenlidern, Tränensäcken, Nasen- u. Ohrenfehlern, Hebung gesunkener Wangen. Jede Gesichtsplastik narbenunsichtbar, schmerzlos und fast unblutig. X- und O-Beine, Ballen, verkrüppelte Füße werden berichtigt. Unerwünschtes Fett des Leibes, der Hüften, der Beine wird beseitigt nach reichen Erfahrungen und den neuesten Errungenschaften. — Drucksache frei. — Broschüre über Gesichtsverbesserungen mit etwa 50 Doppelbildern gegen Voreinsendung von 50 Pfg. in Marken. (Ausland 2 internat. Antwortscheine bei den Postämtern erhältlich, keine fremden Marken oder Geld!) Infolge der schlechten Wirtschaftslage Zahlungserleichterungen.

Prof. Bihlmaiers

plastisch-chirurgisches Institut

Berlin-Charlottenburg, Grolmannstr. 36. Tel. J1, Bismarck 960. (Früher Hannover). Fachärztliche Leitung. — Zahllose begeisterte Zuschriften dankbarer Patienten aus allen, auch aus den vornehmsten Kreisen des In- und Auslandes.

würdige Verkettung von Umständen und Schicksalen zwischen zwei Frauen gestellt sieht, um schließlich doch den richtigen Weg zu finden, nachdem er durch die Abgründe des Grauens und der Ernüchterung hindurchgegangen ist. Meisterhaft in der psychologischen Entwicklung

Elektr. Schlankwerden

mit dem neuen Sport- und Massage-Motor PROVITA.

Eine sichere Methode rasch, mühelos und ohne Nachteile schlank, frisch und elastisch zu werden. Diese neue Elektro-Band-Massage löst das Problem der Entfettung in idealster Weise.

Prospekte M durch:

Alleinfabrikation: Qualitas G. m. b. H.
Fabrik elektro-med. App., Müllheim / Baden

